

Rund um den Streuobst-Erlebnispfad

QUIZ ZUM STREUOBST-ERLEBNISPFAD

Für Smartphone-Nutzer gibt es ein Quiz zum Streuobst-Erlebnispfad. Weitere Infos dazu und ein Download-Link finden Sie unter <https://gaeste.vg-schoellkrippen.de/index.php?id=1461>.



WEITERE ANGEBOTE



Äbbelwoi-Stammtisch Schöllkrippen

Der Äbbelwoi-Stammtisch Schöllkrippen versteht sich als offener Treffpunkt für Streuobstinteressierte und Apfelweinfreunde. Durch verschiedene Aktionen werden das Kulturgut Apfelwein (hausgemacht) und die Pflege und Wertschätzung der Streuobstwiesen nach außen getragen. Zu diesen Aktionen zählen zum Beispiel Obstbaum-Schnittkurse, Vogelstimmen-Exkursionen, Streuobstwiesen-Führungen oder Sensen- und Dengellehrgänge. Neugierige und aufgeschlossene Apfelweintrinker und Streuobstinteressierte sind jederzeit willkommen. Weitere Informationen unter www.aebbelwoistammtisch.de.

Das **Naturerlebnisbad Schöllkrippen** bietet einen über 2000 m² großen, naturnah gestalteten Badesee mit Rutsche und Sprungturm, ein Kleinkindbecken sowie eine attraktive Liegewiese mit Spielbereich.
(Telefon: 06024/9212, www.naturerlebnisbad.eu)

Besucherbergwerk Grube Wilhelmine in Sommerkahl: Führungen in dem ehemaligen Kupferbergwerk sind nach Vereinbarung möglich.
(Telefon: 06024 632552, www.bergwerk-im-spessart.de)

Kulturwege des Archäologischen Spessartprojekts: Der Kulturweg 1 „Pasquillenpfad“ startet am Marktplatz und erläutert die Geschichte Schöllkrippens und seiner Bewohner. Der Kulturweg 2 verläuft teilweise parallel zum Streuobst-Erlebnispfad (Station 9 und 10) und nimmt Sie mit auf einen „Streifzug durch die Erdgeschichte“.

Einkehrmöglichkeit in Lehrpfadnähe: Gasthaus Schabernack
(Telefon: 06024 631190, www.hof-schabernack.com)

Wegbeschreibung



Kartengrundlage: Geobasisdaten® Bayerische Vermessungsverwaltung Nr. 4111/13

Der Streuobst-Erlebnispfad liegt am östlichen Rand Schöllkrippens knapp 1 km vom Marktplatz bzw. Rathaus entfernt. Der Zugang zum Erlebnispfad ist ab dort ausgeschildert. Kostenfreie Parkmöglichkeiten sind am Sportgelände an der Häfner-Ohnhaus-Straße vorhanden (etwa 500 m entfernt von Station 1). Wer mit dem ÖPNV anreisen möchte, kann die Zugverbindung der Kahlgrundbahn nutzen (www.die-bembel.de). Mit dem Bus ist Schöllkrippen vom Hauptbahnhof Aschaffenburg aus direkt erreichbar.

Herausgeber: Naturpark Spessart e. V.,
Frankfurter Straße 4, 97737 Gemünden a. Main,
Telefon 09351 603946,
www.naturpark-spessart.de, info@naturpark-spessart.de



Markt Schöllkrippen
Marktplatz 1, 63825 Schöllkrippen
Telefon: 06024 67350,
www.markt-schoellkrippen.de, kontakt@vg-schoellkrippen.de

Konzeption: Oliver Kaiser, Bianca Kreß
Maskottchen: Daniel Ebert
Fotos: Matthias Elsing, Holger Leue u. Michael Kunkel (Titelbilder klein)
Gestaltung: CMS - Cross Media Solutions GmbH, www.crossmediasolutions.de
Druck: Klardruck GmbH Marktheidenfeld

Realisierung: Der Streuobst-Erlebnispfad Schöllkrippen und dieses Falblatt wurden mit Finanzmitteln des Freistaats Bayern durch die Regierung von Unterfranken gefördert.



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



UNTERWEGS IM
NATURPARK SPESSART

Streuobst- Erlebnispfad Schöllkrippen

05/2018 - gedruckt auf 100% Recycling-Papier



Herzlich willkommen auf dem Streuobst-Erlebnispfad Schöllkrippen!

Taucht ein in die faszinierende Welt der Streuobstwiesen. Seit Jahrhunderten prägen sie den Kahlgrund und das Leben der Menschen dort. Der Lehrpfad bringt euch die vielfältige Pflanzen- und Tierwelt sowie die Nutzungsgeschichte dieser traditionellen Kulturlandschaft näher. 14 Stationen bieten unterhaltsame Infos und überraschende Einblicke, aber auch die Möglichkeit zu klettern, rätseln, beobachten, lauschen und entspannen.

Der zwei Kilometer lange Erlebnispfad verläuft über Feld- und Graswege. Wir empfehlen festes Schuhwerk.

Hallo Kinder! Kommt mit mir auf eine Reise durch die Welt der Streuobstwiese!



Erlebnisstationen im Überblick

STATION 2: LEBENSRAUM STREUOBSTWIESE

Was ist eigentlich eine Streuobstwiese genau und wie entstand diese Form der landwirtschaftlichen Nutzung?



STATION 3: IM DICKICHT DER HALME

Werft einen Blick in die Gucklöcher und findet heraus, welche Pflanzen und Tiere auf den Wiesen hier leben. Die Vielfalt wird euch überraschen!



STATION 4: LEBENSRAUM BAUMHÖHLE

Entdeckt ihr mit dem Fernrohr die Baumhöhle und ihren Bewohner? Auf einer Drehscheibe könnt ihr weitere Tiere kennenlernen, die in Baumhöhlen wohnen.



STATION 5: BÄUME ZUM ANFASSEN

Wie fühlt sich die Rinde unterschiedlicher Baumarten an? Könnt ihr die Baumart ertasten?



STATION 7: WANDERWEGE FÜR TIERE UND PFLANZEN

Diese Station mit Drehwürfeln zeigt anschaulich, wie Streuobstwiesen Lebensräume miteinander vernetzen und so als Wanderkorridore dienen.



STATION 8: SPIEGLEIN, SPIEGLEIN IN DER HAND

Schnappt euch einen Spiegel und betrachtet die Baumkrone aus einer völlig neuen Perspektive. Drehbare Blättertafeln stellen euch den Lebensraum Baumkrone im Detail vor.



STATION 10: KLETTERPARCOURS

Klettert von Baumstamm zu Baumstamm, um die Nahrungskette vom Insekt bis zum Vogel kennenzulernen!



STATION 11: LAUSCHSTATION

Mit dem Hörtrichter kannst du dich ganz auf die Geräusche der Umgebung einlassen. Hörst du eines der auf den Klapp-tafeln vorgestellten Tiere?

